

ZMATH 2014e.00141

Reindl, Sabine; Hascher, Tina

Emotions in the mathematics instruction in primary school. (Emotionen im Mathematikunterricht in der Grundschule.)

Unterrichtswissenschaft 41, No. 3, 268-288 (2013).

Zusammenfassung (DIPF): In der hier vorgestellten Studie wurden Kinder der Klassenstufen 1–4 in acht österreichischen Grundschulklassen über den Zeitraum eines Jahres an vier Messzeitpunkten zu ihren Emotionen im Mathematikunterricht befragt. Denn während empirische Ergebnisse darauf hinweisen, dass positive Emotionen gegenüber der Schule bereits im Grundschulalter abnehmen, wurde der Verlauf der Emotionen in den ersten Schuljahren bisher noch wenig untersucht. Zudem fehlen Studien, die mehrere diskrete Emotionen fachspezifisch analysieren. Teilnehmer der Studie waren insgesamt 171 Grundschul Kinder, von denen 121 an allen vier Erhebungen partizipierten. Die Ergebnisse aus Varianzanalysen mit Messwiederholung verweisen einerseits auf einen Rückgang positiver Emotionen und damit auf eine eher distanzierte Haltung gegenüber Mathematik. Andererseits verdeutlichen sie auch den Rückgang negativer Emotionen und einen Erholungseffekt, der sich durch die Sommerferien einstellt. Die emotionsform- und schulklassenspezifischen Entwicklungen wiederum legen nahe, die Emotionsentwicklung in der Schule künftig differenzierter zu erforschen. (ZPID).

Classification: C22

Keywords: attitudes; emotions; emotional development; primary school